

€ 1,-

AUSGABE:

D WILDE E



präsentiert:



WALT DISNEY PICTURES

Diese Zeitung gehört:

065
kids

Klipp & Klar

Hi Kids,

zu Beginn der Sommerferien erscheint nun unsere neueste Ausgabe.

Diesmal haben wir uns etwas ganz besonderes einfallen lassen! ☺

Bestimmt habt ihr nach einem langen schönen Sommertag mal Lust, euch einen schönen Film mit Freunden anzuschauen...

Wir haben für euch die beliebtesten Disneyfilme der OGS - die wilde 13 - gekürt, angeschaut und zusammengefasst.

Dazu gibt's noch ein paar passende Ausmalbilder!

Schöne Sommerferien wünscht euch euer Zeitungs-AG-Team!

B. Dammer

Luis Niklas

Jennart

Isabella

Lisa ☺

Die Dame an der Kinokasse fragt: "Haben Sie nicht schon dreimal eine Karte gekauft?"

Antwortet der Ostfrieze: "Ja, aber der Mann am Eingang zerreißt sie mir immer."



Eine Maus sitzt im Kino und will einen Film schauen. Kurz vor Beginn des Films kommt ein Elefant rein und setzt sich vor die Maus.

Nach ein paar Minuten tippelt die Maus um den Elefanten und setzt sich direkt vor ihn. Dann dreht sie sich rum und meint: "Gell, man sieht nix mehr, wenn der andere genau vor einem sitzt!"



Zwei Freunde stehen vor dem Kino. Auf einem Plakat wird geworben: "Zwei Stunden lachen! Zwei Stunden Spannung! Zwei Stunden Überraschung!"

"Gehen wir da rein?", fragt der eine.

"Bist du verrückt?" erwidert der andere. "Sechs Stunden Kino, das halte ich nicht aus!"

Der kleine Max war mit seinem Vater zum ersten Mal im Kino. Die Mama fragt: "Na, Kind - war's schön?"

"Nein, Mama, ins Kino gehe ich nicht mehr - da kann man ja gar nicht umschalten..."

"Hat dir der Film gefallen?"

"Das Buch war besser!"

"Du hast im Kino gelesen?"



Isabella's
Scherz-
Keks

Disney
**RALPH
REICHTS**



Disney RALPH REICHTS

In dem Film „Ralph reichts“ geht es um Ralph, eine Spielfigur in dem Computerspiel „Fix-It Felix Jr.“, in dem der Handwerker Felix Jr. der Held ist. Das Spiel steht in einer großen Spielhalle und Ralph ist der Bösewicht und hat daher keine Freunde im Spiel. Deswegen versucht er, eine Heldenmedaille in dem Spiel „Hero’s Duty“ zu ergattern, um so von den anderen Spielfiguren Anerkennung zu erhalten.



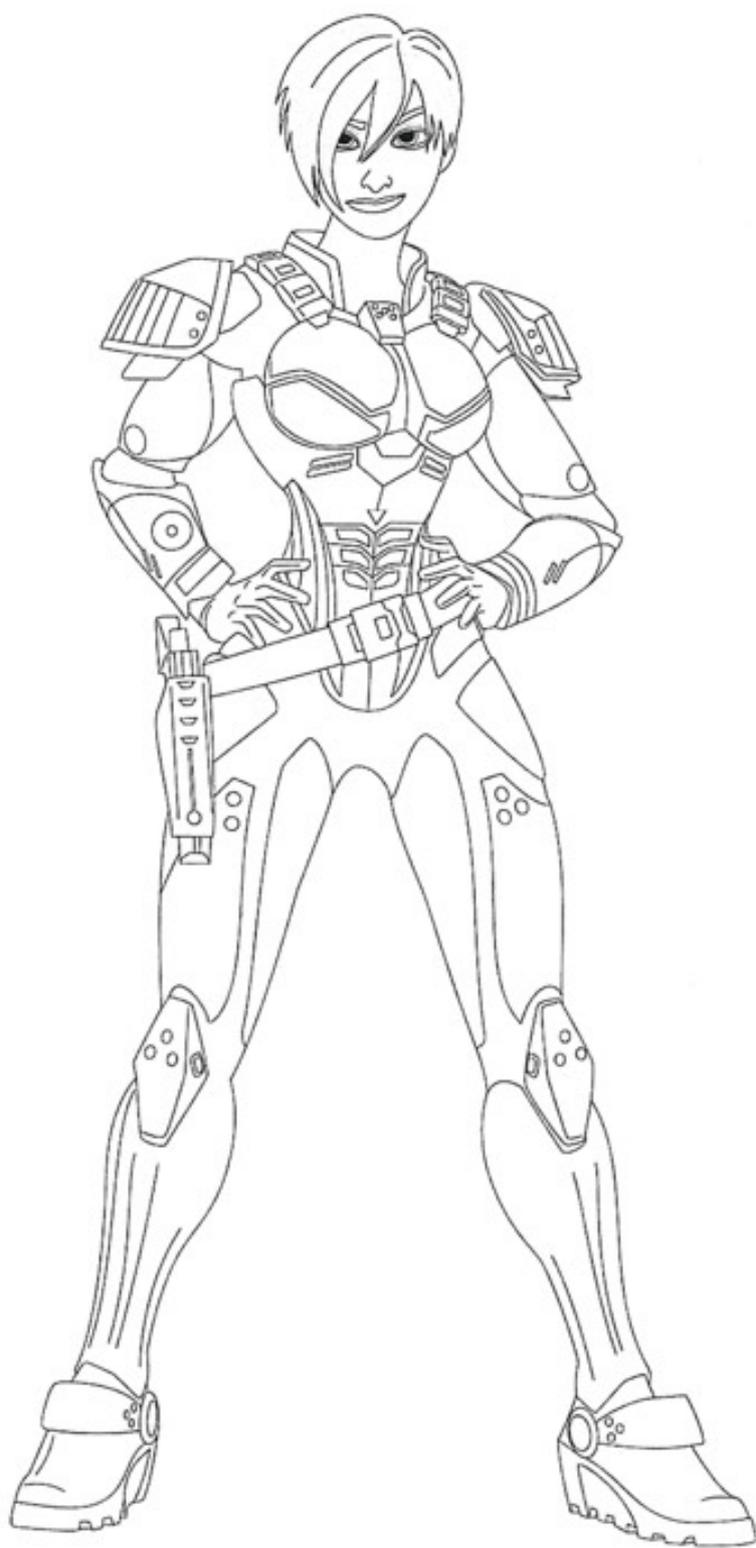
Dabei verschleppt er aus „Hero’s Duty“ allerdings einen „Cy-Bug“ in das Spiel „Sugar Rush“. Und trifft die Rennfahrerin Vanellope von Schweetz. Sie wohnt in einem nicht fertigen Bonuslevel in „Sugar Rush“. Sie hat genauso wenige Freunde wie Ralph, weil sie angeblich ein Fehler im Spiel ist.

Die beiden verbünden sich, um einen Rennwagen zu backen. Doch schon bald müssen sie nicht nur gegen Vanellopes Konkurrenten beim Autorennen kämpfen, sondern auch noch gegen Turbo, eine Spielfigur aus einem Autorennspiel, das abgeschaltet wurde.

Turbos Spiel wurde abgeschaltet, da er dieses verlassen hatte, um in einem neueren Spiel Rennen zu fahren. Jetzt ist er getarnt als „King Candy“ in dem Spiel „Sugar Rush“ und tut alles dafür, dass Vanellope eine Außenseiterin bleibt.

Fazit: Ralph reichts ist ein spannender und lustiger Film, in dem es um Videospiele, Außenseiter und Freundschaft geht.





paint the world
SUPER
COLORING



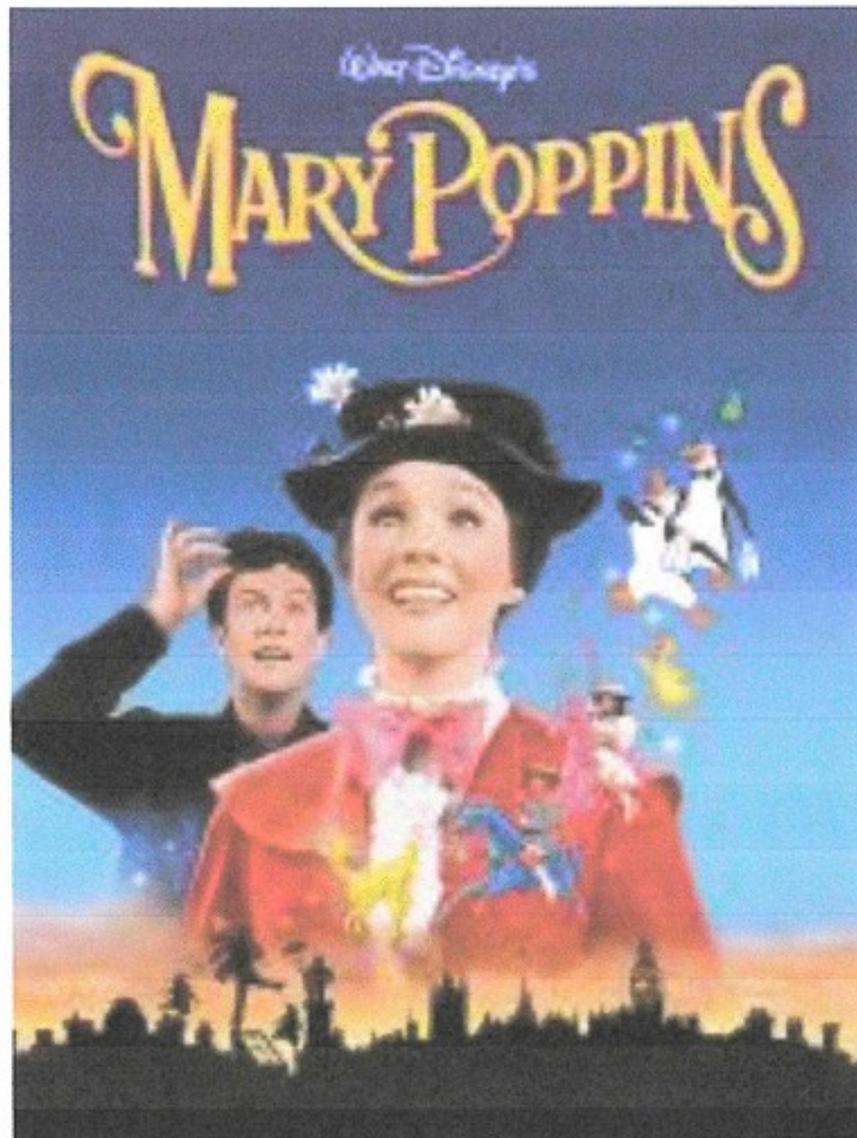
paint the world
SUPER
COLORING



paint the world
SUPER
COLORING



point the world
SUPER
COLORING





Mary Poppins ist ein US-amerikanischer Musical-Fantasyfilm aus dem Jahr 1964, der unter der Regie von Robert Stevenson zustande kam. Die Walt-Disney-Produktion basiert in wesentlichen Teilen auf den ersten beiden Mary-Poppins-Romanen von P. L. Travers, ergänzt um Lieder und Musik von Richard M. Sherman und Robert B. Sherman. Die Komponisten-Brüder wurden ebenso mit einem Oscar ausgezeichnet wie Julie Andrews, für die mit der Darstellung der Titelfigur die Weltkarriere begann. Insgesamt wurde der Film 1965 mit fünf Oscars prämiert.

Unter Leitung von Eberhard Cronshagen entstand 1964 die deutsche Synchronfassung bei Simoton Film, Berlin.

Rolle	Darsteller	Deutsche Synchronstimme
Mary Poppins	<u>Julie Andrews</u>	<u>Uta Hallant</u> ; Gesang: <u>Monika Dahlberg</u>
Bert der Schornsteinfeger	<u>Dick Van Dyke</u>	<u>Harry Wüstenhagen</u>
Mr. George Banks	<u>David Tomlinson</u>	<u>Friedrich Schoenfelder</u>
Mrs. Winifred Banks	<u>Glynis Johns</u>	<u>Käthe Jaenicke</u>
Jane Banks	<u>Karen Dotrice</u>	<u>Karin Rother</u>
Michael Banks	<u>Matthew Garber</u>	<u>Frank Turba</u>
Katie Nanna	<u>Elsa Lanchester</u>	<u>Elfe Schneider</u>
Onkel Albert	<u>Ed Wynn</u>	<u>Klaus W. Krause</u>
Ellen, Dienstmädchen	<u>Hermione Baddeley</u>	<u>Inge Landgut</u>
Admiral Boom	<u>Reginald Owen</u>	<u>Paul Wagner</u>
Constable Jones	<u>Arthur Treacher</u>	<u>Eduard Wandrey</u>
Mrs. Brill, Köchin	<u>Reta Shaw</u>	<u>Erna Haffner</u>
Mr. Dawes Jr.	<u>Arthur Malet</u>	<u>Herbert Weißbach</u>
Mr. Dawes Sr.	<u>Dick Van Dyke</u>	<u>Robert Klupp</u>
Mr. Binnacle	<u>Don Barclay</u>	<u>Richard Handwerk</u>



Handlung

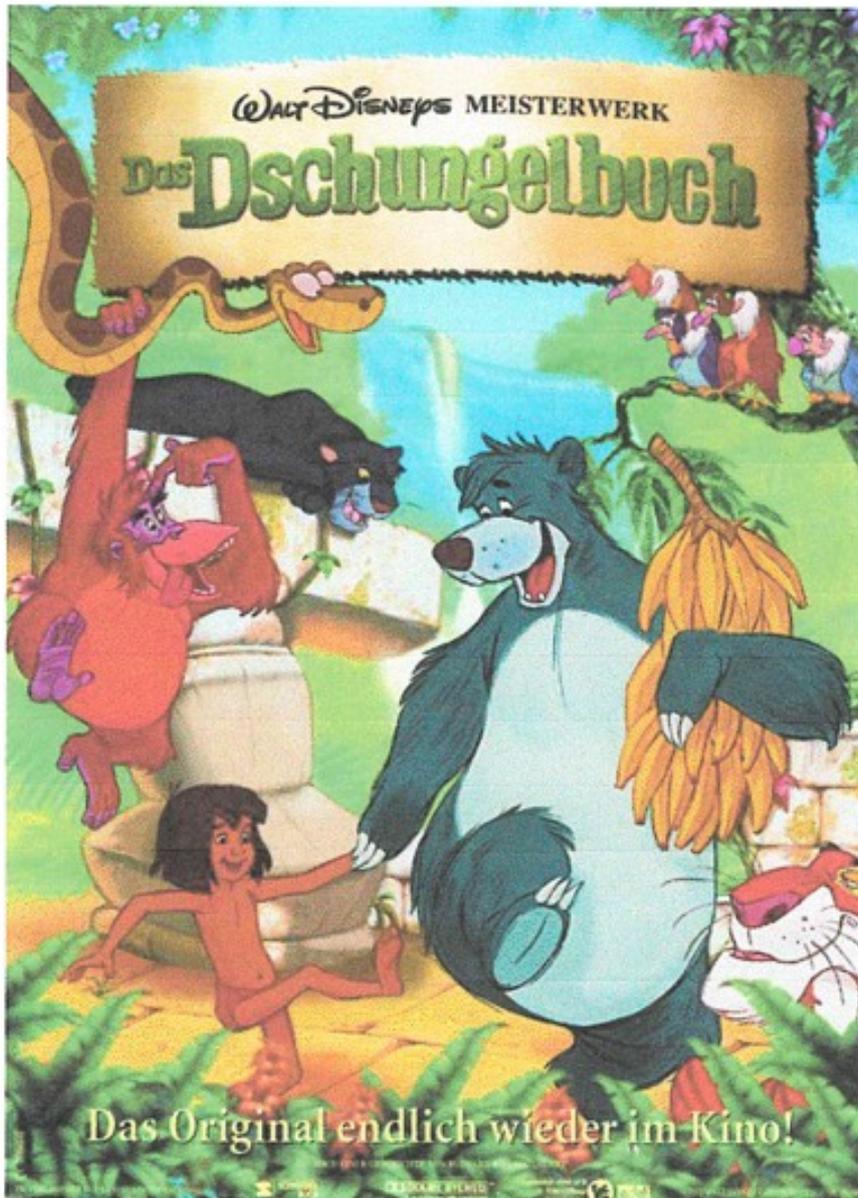
Im Londoner Kirschbaumweg Nummer 17 wohnen die Banks, eine Familie, die das typische Leben der oberen Mittelschicht in England kurz vor dem Ersten Weltkrieg führt. George Banks ist Bankangestellter, Winifred Banks ist mit der Führung des Haushalts nicht ausgelastet und engagiert sich anderweitig. Anders als die meisten Frauen in dieser Lage verlegt sie sich aber nicht auf Wohltätigkeit, sondern kämpft als Suffragette. Um den Haushalt kümmern sich Dienstboten und um die Kinder Jane und Michael Kinder mädchen – allerdings hat die letzte gerade frustriert das Handtuch geworfen, da die Kinder ihr im Park wieder einmal einfach davongelaufen sind.

Ein neues Kinder mädchen muss also her. Auf die Anzeige von Mr. Banks erscheinen zahlreiche Interessentinnen, als aber das Dienstmädchen sie hereinbitten soll, sind sie alle buchstäblich vom Winde verweht – bis auf Mary Poppins, die mit aufgespanntem Regenschirm vom Himmel geschwebt kam. Im nun folgenden Vorstellungsgespräch dominiert nicht der potenzielle Arbeitgeber, sondern Mary Poppins. Sie tritt die Stelle an und übernimmt sofort das Kommando über die Kinder.

Schnell wird klar, dass Mary Poppins ganz eigene Erziehungsziele verfolgt. Sie zeigt den Kindern, dass Arbeit Spaß macht, der Kontakt mit Leuten aus der Unterschicht vergnüglich und die Unterstützung Bedürftiger befriedigend sein kann. Es gelingt ihr auch, Mr. Banks zu einem Ausflug zu überreden, durch den die Kinder das Arbeitsleben des Vaters kennenlernen sollen. Dabei will Mr. Dawes senior, der Seniorchef der Bank, Michael dazu überreden, mit seinem gesparten Taschengeld ein Konto zu eröffnen. Dass Michael, auf Anregung von Mary Poppins, einer armen Vogelfrau auf den Stufen der St.-Pauls-Kathedrale etwas zu verdienen geben will, stößt bei den Bankiers auf völliges Unverständnis. Als Michael schreiend die Herausgabe seines ihm zuvor abgenommenen Geldes verlangt, kommt es zu einer Panik in den Kassenräumen und auf der Straße, die in einem Sturm auf die Bank endet – alle anwesenden Kunden verlangen die Auszahlung ihrer Konten. Am späten Abend wird Mr. Banks erneut in die Bank zitiert, für das Verhalten seines Sohnes zur Verantwortung gezogen und fristlos entlassen. Ein Gespräch mit einem Freund von Mary Poppins lässt ihn jedoch erkennen, dass das Wichtigste in seinem Leben seine Familie ist. Nun kann er seinen ehemaligen Chefs selbstbewusst gegenüber treten und tags darauf bekommt er seine Stelle zurück und wird zum Teilhaber befördert.

Am nächsten Morgen packt Mary Poppins ihre Sachen. Ihre Aufgabe ist erledigt, sie hat die Familie zu einem harmonischen Zusammenleben gebracht.





Das Dschungelbuch

Erzählt wird die Geschichte des [Findelkindes Mogli](#) aus der Sicht des [Panthers Baghira](#), der das „Menschenjunge“ im Dschungel findet und bei einer Wolfsfamilie unterbringt. So lebt Mogli zehn Jahre glücklich und zufrieden im Dschungel.

Doch dann droht Gefahr: Der Tiger Shir Khan will Mogli töten, bevor dieser alt genug ist, Shir Khan selbst umzubringen, denn nur Menschen können mit Feuer umgehen – und das ist das einzige, was der Tiger fürchtet. Die Wölfe und Baghira möchten Mogli zu einer Menschensiedlung in Sicherheit bringen, doch davon ist Mogli gar nicht begeistert. Dennoch brechen er und Baghira auf. Sie verbringen die erste Nacht im Dschungel auf einem Baum. Kurz bevor Baghira einschläft, gerät der Menschenjunge in die Falle von Kaa, dem [Riesenpython](#). Während Kaa damit beschäftigt ist, Baghira zu hypnotisieren, kann sich Mogli befreien und Kaa vom Baum herunterwerfen. Am nächsten Morgen werden sie von einer [Elefantenkompanie](#) geweckt, der sich Mogli für kurze Zeit anschließt. Mit dem jungen Elefanten „Junior“ freundet er sich an. Jedoch muss Mogli kehrtmachen, da Elefantenoberst Hathi keine Menschen mag. Baghira setzt die Reise mit Mogli fort.

Im Dschungel weigert sich Mogli weiterzugehen. Er sieht nicht ein, den Dschungel zu verlassen, und klammert sich an einem Baum fest. Baghira versucht, Mogli am Hosenboden wegzuzerren; Mogli wehrt sich und kann sich aus der misslichen Lage befreien. Der Panther verlässt Mogli verärgert, behält das Menschenjunge jedoch im Auge. Aber anstatt die Gefahren des Dschungels zu umgehen, zieht Mogli auf eigene Faust los und trifft den gemütlichen, unbekümmerten und naiven [Bären Balu](#). Dieser „adoptiert“ den sorglosen Mogli und wird sein Lehrer in Sachen Gemütlichkeit.

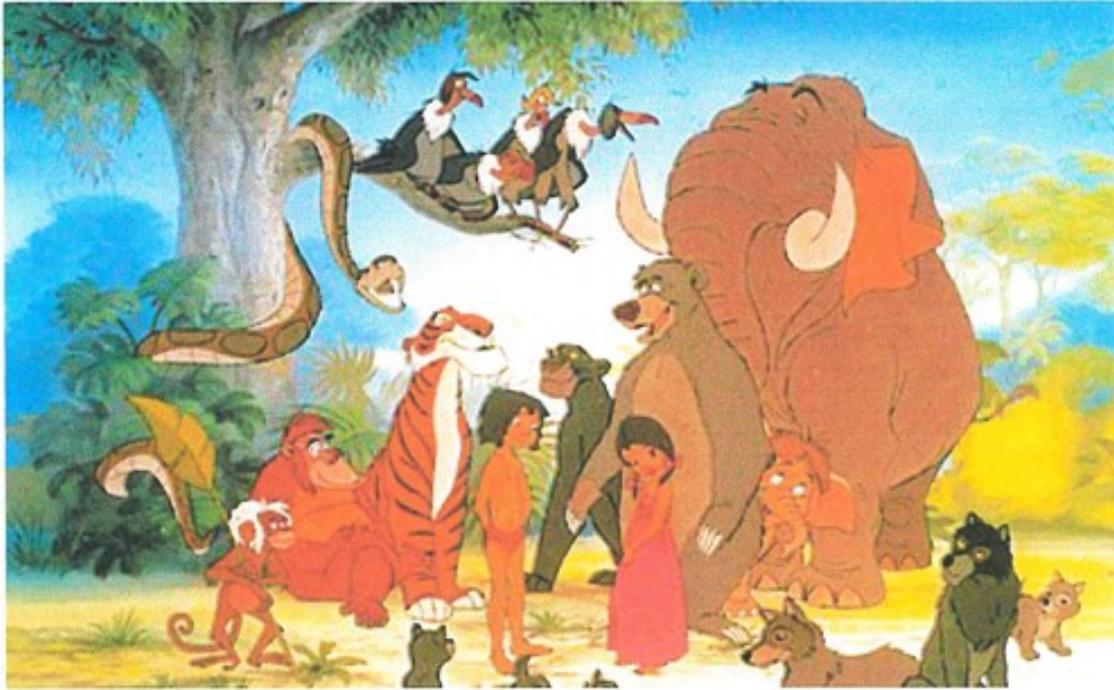
Doch wenig später bemächtigen sich die Affen des Menschenkindes, weil deren [König King Louie](#) mit seiner Hilfe das Geheimnis des Feuers herausfinden möchte. Nachdem Mogli, Balu und Baghira entkommen konnten, muss auch Balu einsehen, dass sein Schützling im Dschungel nicht sicher ist. Mogli fühlt sich verraten und macht sich wieder alleine auf den Weg. Baghira bittet daraufhin die Dschungelpatrouille, bei der Suche nach Mogli zu helfen. Doch Shir Khan kann die Pläne belauschen und macht sich ebenfalls auf die Suche. Währenddessen gerät Mogli erneut in die Fänge von Kaa, dem es gelingt, den Jungen in seinen Bann zu ziehen. Durch den plötzlich erscheinenden Shir Khan abgelenkt, entgeht Kaa, wie Mogli sich befreit und flieht.

Mogli trifft neue Freunde, die vier Geier Buzzy, Dizzy, Ziggy und Flaps. Während eines plötzlichen Gewitters greift der gefürchtete Tiger Mogli an. Balu kann mithilfe der Geier gerade noch einschreiten und rettet Mogli vor Shir Khans Klauen, wird aber dabei vom Tiger bewusstlos geschlagen. Mogli besiegt den Tiger, als er einen durch einen Blitzschlag entflammten Ast an Shir Khans Schwanz befestigt – der Feind flüchtet panisch. Baghira und Mogli halten den immer noch reglos am Boden liegenden Balu für tot und Baghira hält eine ergreifende Trauerrede auf den Bären. Balu jedoch lebt, ist wieder bei Bewusstsein und genießt die Lobeshymne auf seine Person.

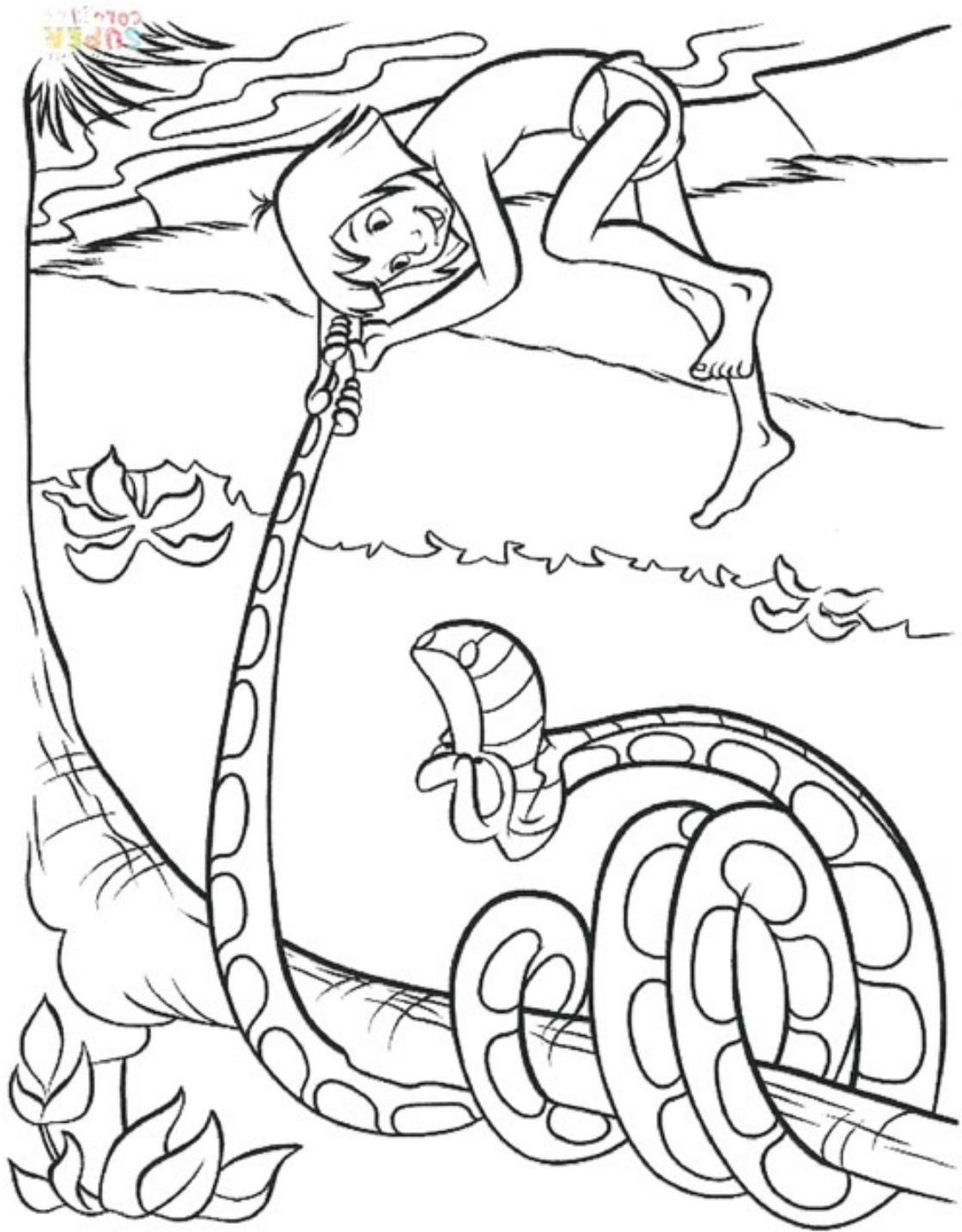
Das Ende der Reise scheint gekommen, da hört Mogli eine Mädchenstimme aus der Menschensiedlung singen. Verzückt folgt er ihr und lässt seine verwundert, freuen sich aber,

Deutscher Titel	Das Dschungelbuch
Originaltitel	The Jungle Book
Produktionsland	USA
Originalsprache	Englisch
Erscheinungsjahr	1967
Länge	75 Minuten
Altersfreigabe	FSK 0

dass nun jeder dort ist, wo er hingehört. Arm in Arm singen Balu und Baghira: Probier's mal mit Gemütlichkeit. Freunde zurück. Die sind zwar









Disney
ZOOMANIA

GANZ SCHÖN AUSGEFUCHST!



„Spaßig, spannend, schlau: ein echt
tierisches Abenteuer!“
- TV MOVIE





Zoomania (dt. *Ganz schön ausgefuchst.*, Originaltitel: *Zootopia*) ist ein [US-amerikanischer Computeranimationsfilm](#) von [Walt Disney Pictures](#), der am 3. März 2016 in die deutschen und einen Tag später in die US-amerikanischen Kinos kam. Der Film ist die 55. Produktion der [Walt Disney Animation Studios](#). Er erhielt den [Oscar 2017](#) für den Besten Animationsfilm.

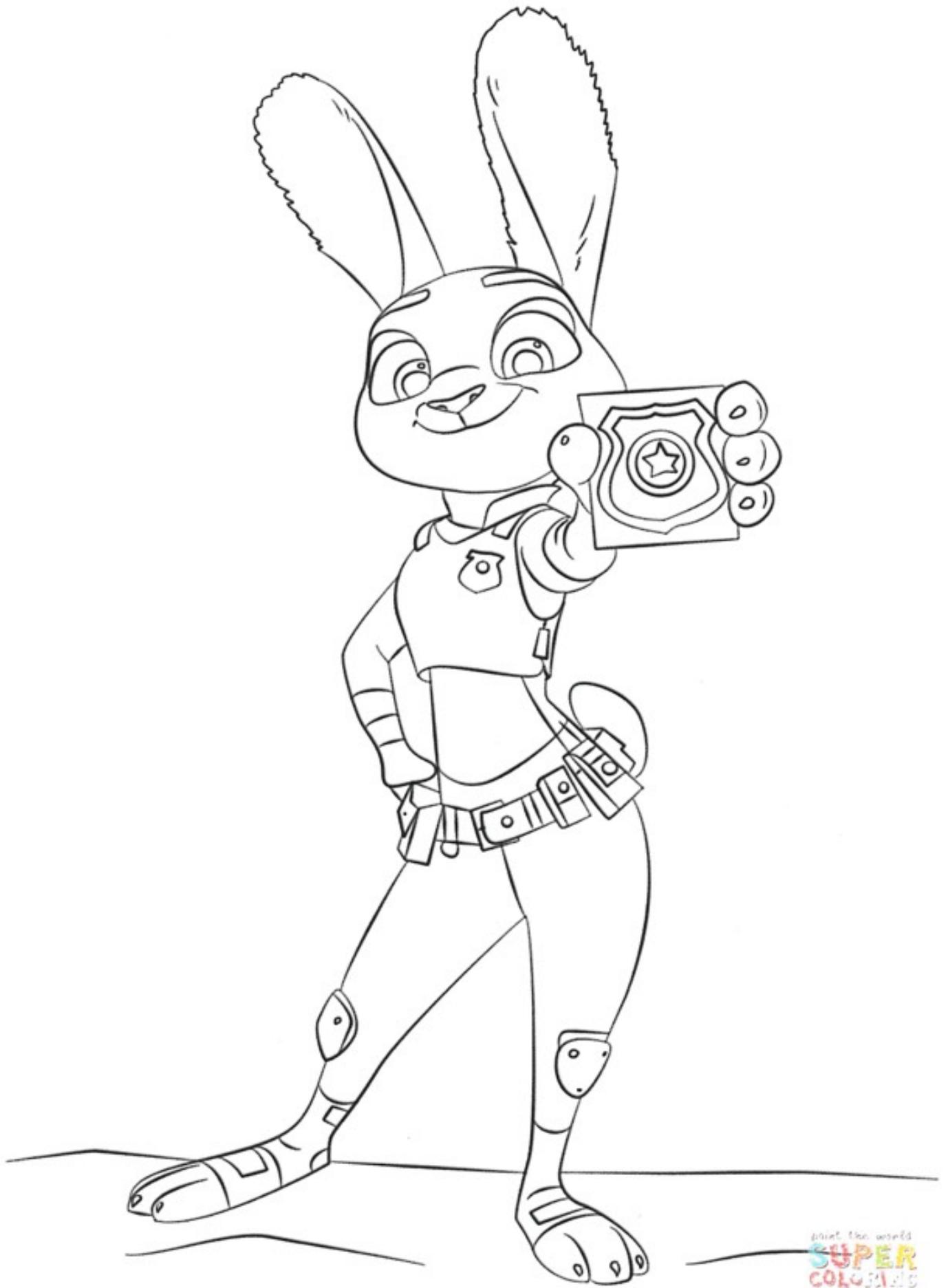
In einer von Säugetieren bewohnten Welt erfüllt Judy Hopps aus dem ländlichen Dorf Bunnyborrow in Nageria ihren Traum, als erster Hase Polizist zu werden. Nachdem sie als Jahrgangsbeste in der Polizeiakademie abschließt, wird sie vom Bürgermeister Leodore Lionheart, einem Löwen, als neues Mitglied des Zoomania Police Departement (ZPD) vorgestellt. Polizeichef Bogo, ein Büffel, teilt sie jedoch nicht für die gegenwärtigen Untersuchungen von 14 vermissten Säugetieren ein, sondern als Politesse, da er an ihrem Potenzial, eine echte Polizistin zu sein, zweifelt. Während einer ihrer Schichten trifft sie auf den Fuchs und Trickbetrüger Nick Wilde....und die Jagd beginnt...

Produktionsland [USA](#)
 Originalsprache [Englisch](#)
 Erscheinungsjahr [2016](#)
 Länge 104 Minuten
 Altersfreigabe [FSK 0](#)

Synchronisation

Die deutsche [Synchronisation](#) entstand unter der [Dialogregie](#) von [Manuel Straube](#) und nach einem [Dialogbuch](#) von [Marius Clarén](#) durch die Synchronfirma *FFS Film- & Fernseh-Synchron* in [Berlin](#).

Rollenname	Originalsprecher	Deutscher Sprecher
Judy Hopps	Ginnifer Goodwin Della Saba (jung)	Josefine Preuß Valentina Bonalana (jung)
Nick Wilde	Jason Bateman Kath Soucie (jung)	Florian Halm Carlos Fanselow (jung)
Chief Bogo	Idris Elba	Oliver Stritzel
Dawn Bellwether	Jenny Slate	Britta Steffenhagen
Benjamin Clawhauser	Nate Torrence	Daniel Zillmann
Bonnie Hopps	Bonnie Hunt	Antje von der Ahe
Stu Hopps	Don Lake	Uwe Büschken
Yax	Tommy Chong	Frederick Lau
Bürgermeister Leodore Lionheart	J. K. Simmons	Alexander Duda
Herzog von Pitzbühl	Alan Tudyk	Armin Assinger



paint the world
SUPER
COLORS

Duke Weaselton (Originalfassung)

Mrs. Otterton	Octavia Spencer	Marion Musiol
Mr. Big	Maurice LaMarche	Christian Brückner
Chauffeur Manchas	Jesse Corti	Baschi
Gazelle	Shakira	Isabel Fernández Casas
Kudu Radaumacher	Byron Howard	Davis Schulz
Oryx Radaumacher	Jared Bush	Ralph Ruthe
Flash	Raymond S. Persi	Rüdiger Hoffmann
Nachrichtenmoderator Peter Moosebridge	Peter Mansbridge	Steven Gätjen[15]
Nachrichtenmoderatorin Fabienne Growley	Fabienne Rawley	Özlem Evans[15]
Walter		

Woolter (Originalfassung)

[John DiMaggio](#)

[Joachim Tennstedt](#)

Jesse

[Marcel Collé](#)

Auszeichnungen (Auswahl)

Der Film erhielt eine Reihe von Auszeichnungen und Nominierungen, darunter eine Nominierung als *Lieblingsanimationsfilm* im Rahmen der [Kids' Choice Awards 2017](#), zwei Nominierungen im Rahmen der [VES Awards 2017](#) und eine Auszeichnung bei den Hollywood Film Awards 2016 mit dem *Hollywood Animation Award*. Im Folgenden einige weitere Auszeichnungen und Nominierungen, er waren noch viel mehr.

[Annie Awards 2016](#)

- **Auszeichnung** als *Bester Animationsfilm*
- Nominierung in der Kategorie *Animated Effects in an Animated Production*
- Nominierung in der Kategorie *Character Animation in an Animated Feature Production*
- **Auszeichnung** in der Kategorie *Character Design in an Animated Feature Production*
- **Auszeichnung** in der Kategorie *Directing in an Animated Feature Production*
- Nominierung in der Kategorie *Production Design in an Animated Feature Production*
- **Auszeichnung** in der Kategorie *Storyboarding in an Animated Feature Production*
- **Auszeichnung** in der Kategorie *Voice Acting in an Animated Feature Production*
- **Auszeichnung** in der Kategorie *Writing in an Animated Feature Production*
- Nominierung in der Kategorie *Editorial in an Animated Feature Production*



Cars 3: Evolution

Deutscher Titel: Cars 3: Evolution

Originaltitel: Cars 3

Produktionsland: Vereinigte Staaten

Originalsprache: Englisch

Erscheinungsjahr: 2017

Länge: 102 Minuten

Alterstreife: FSK 0

Filmelaten

Stab

Regie: Brian Fee

Drehbuch: Kiel Murray, Bob Peterson, Mike Rich

Produktion: Kevin Reher

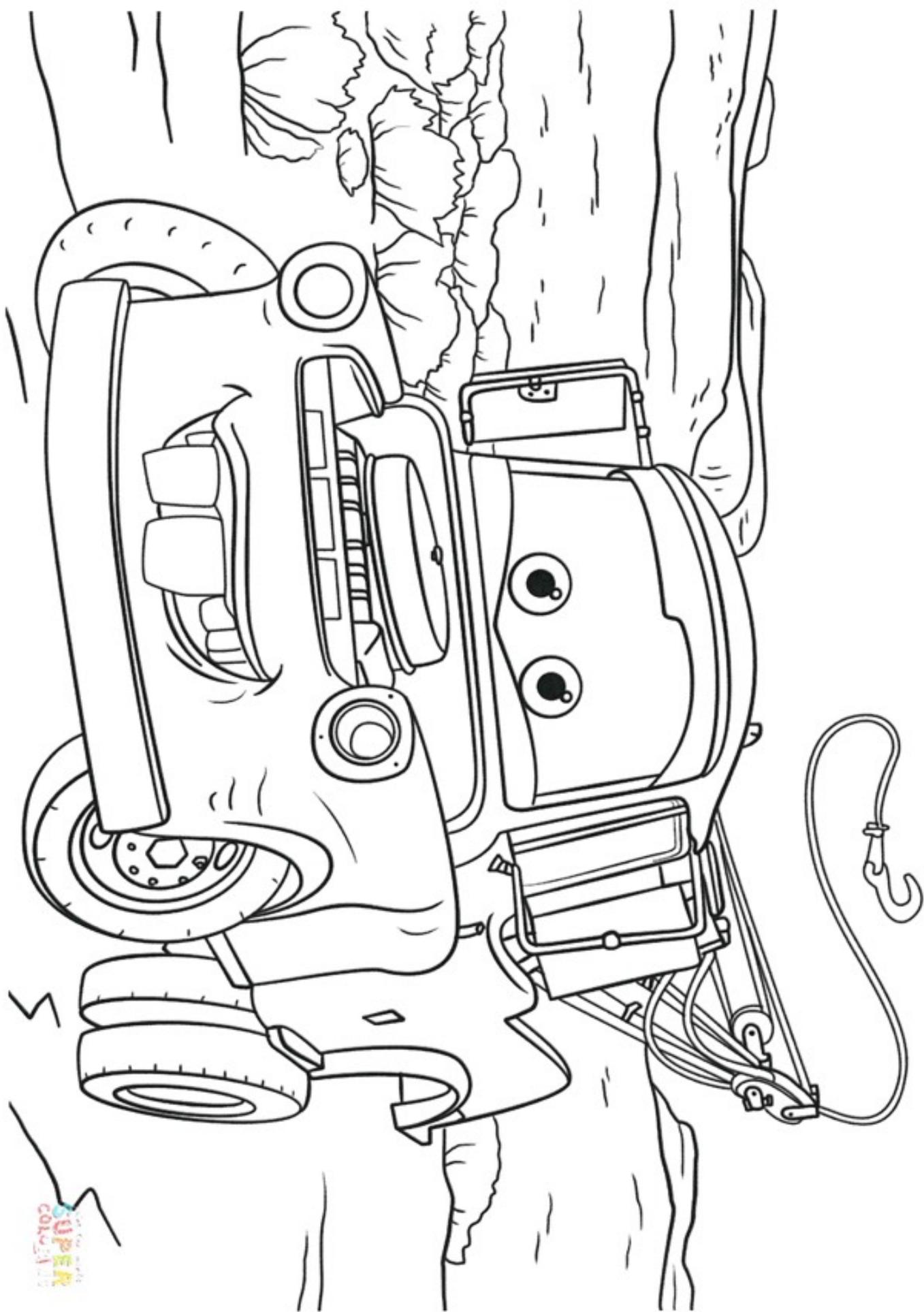
Musik: Randy Newman

Kamera: Jeremy Laskey, Kim White

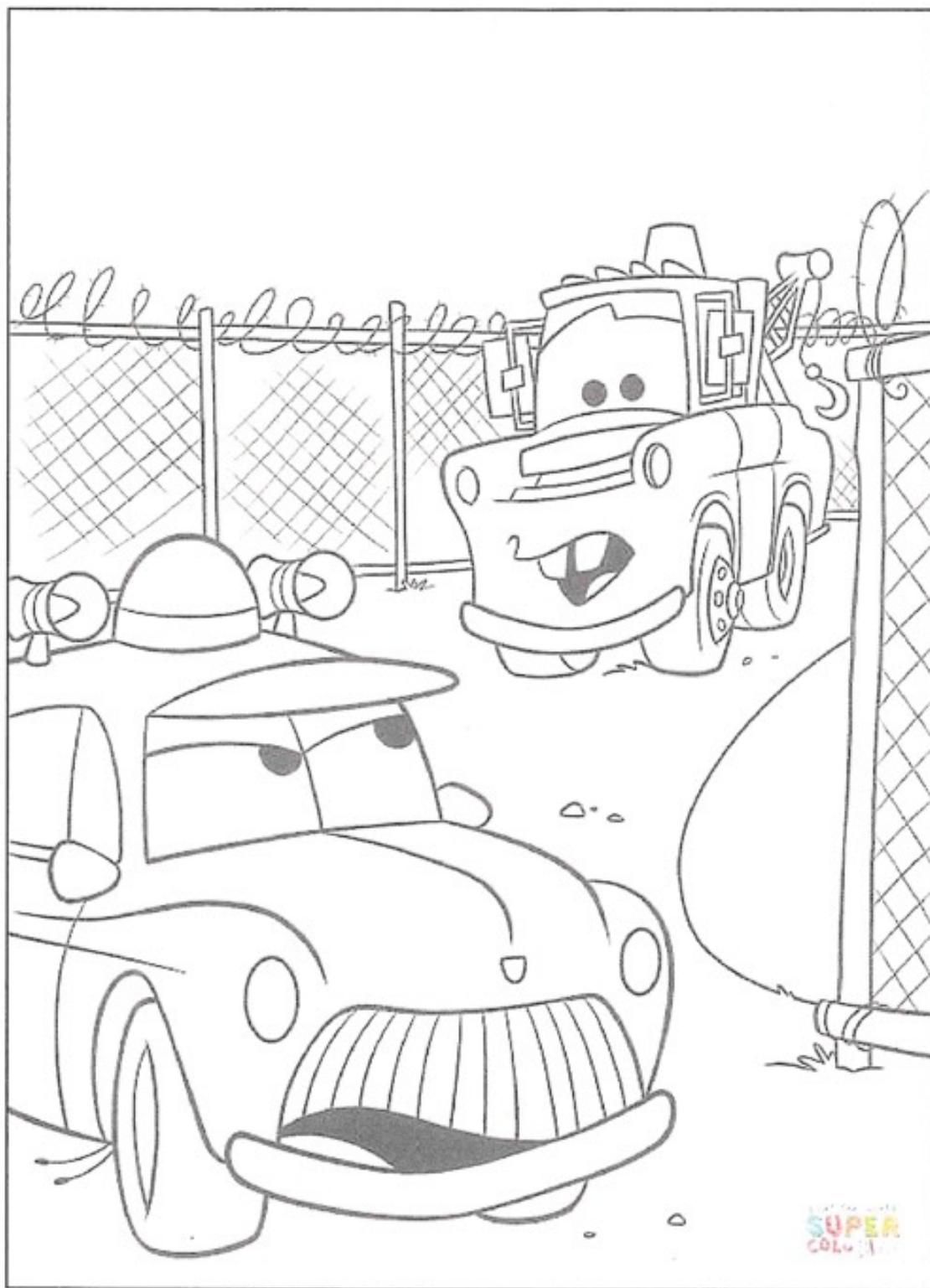
Schnitt: Jason Hudak

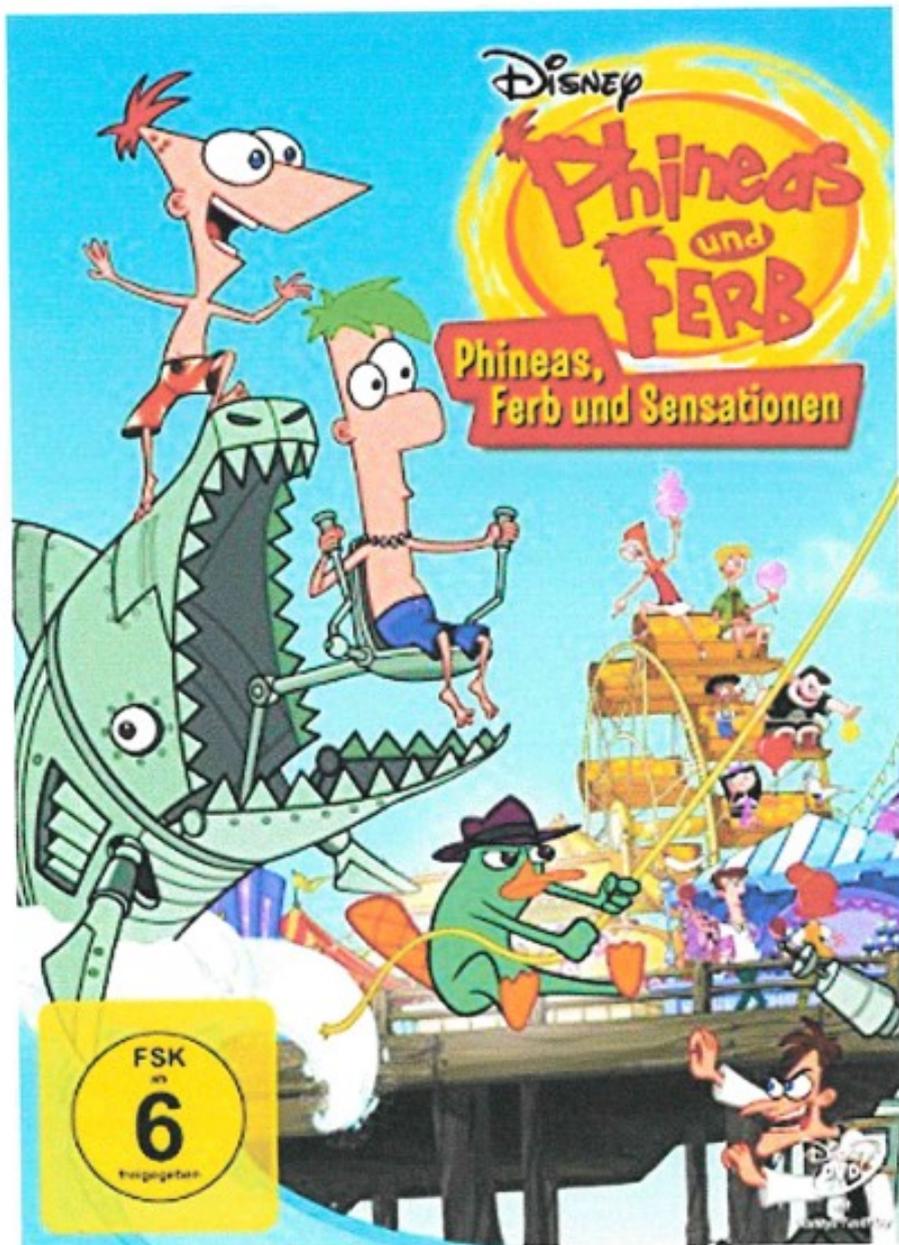
Handlung

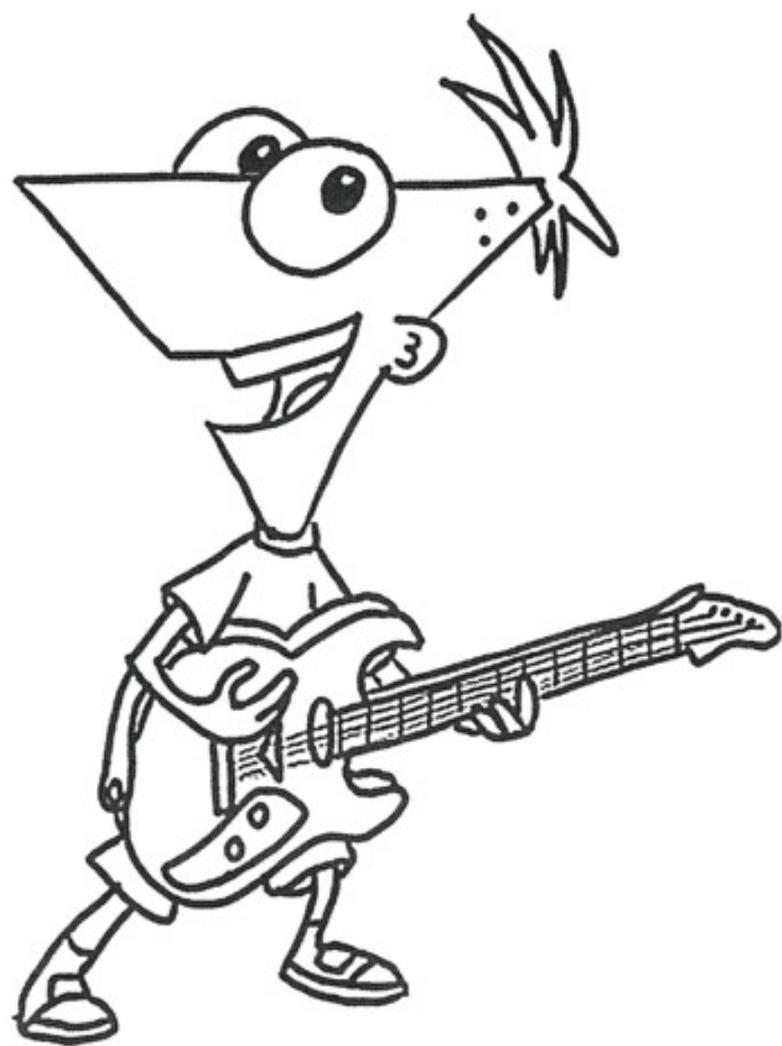
Lightning McQueen ist mittlerweile eine Rennlegende und ein alter Hase im Renngeschäft. Als jedoch eine neue Generation von Rennwagen alles voran der Newcomer Jackson Storm, droht, ihm seine Freunde vor der Rennstrecke zu verdrängen, setzt er sich als Ziel den Piston Cup zu gewinnen. Lightning wird mit der Renntrainerin Cruz Ramirez gepaart, welche ihm dabei helfen soll. Er stellt sich jedoch heraus, dass Cruz selbst auch einmal den Traum hatte, Rennen zu fahren. Beim für ihn alles entscheidenden Rennen löst Lightning Cruz den Motorschlager und sie gewinnt das erste Rennen des Piston Cup. Da Lightning und Cruz jedoch unter derselben Startnummer fahren, gilt der Sieg für beide.

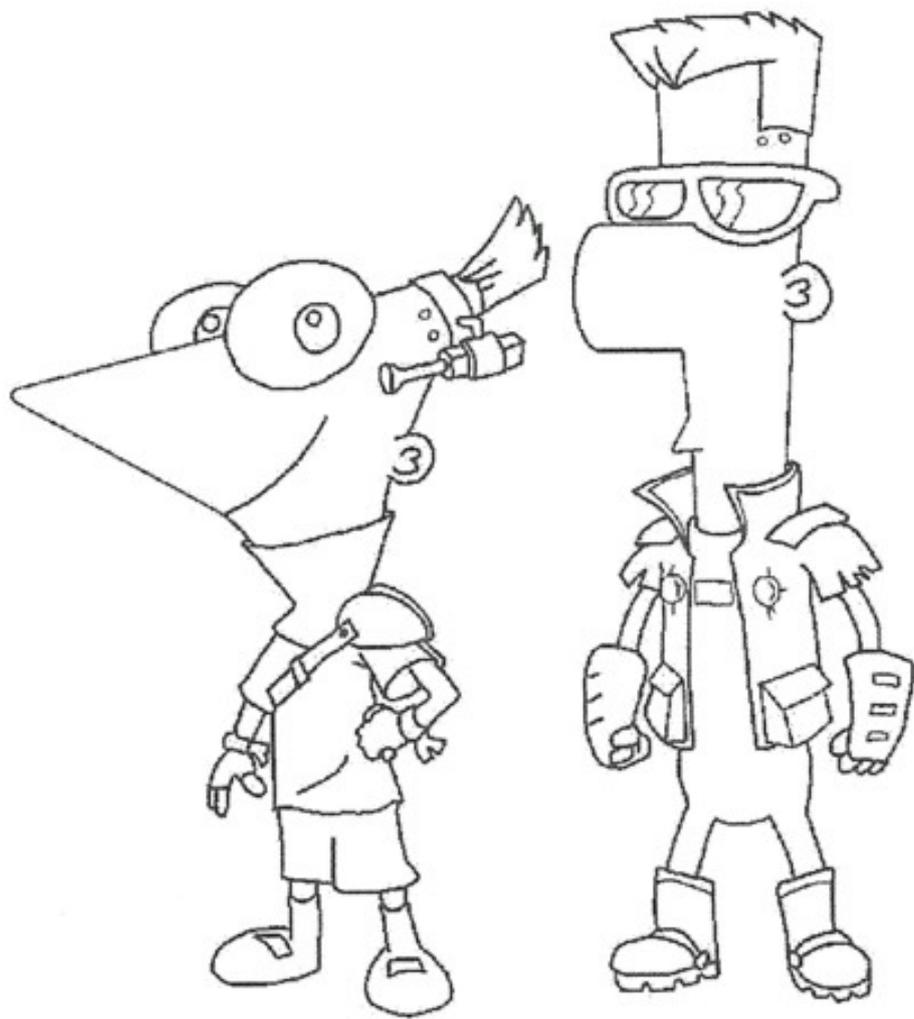


SUPER
coloring



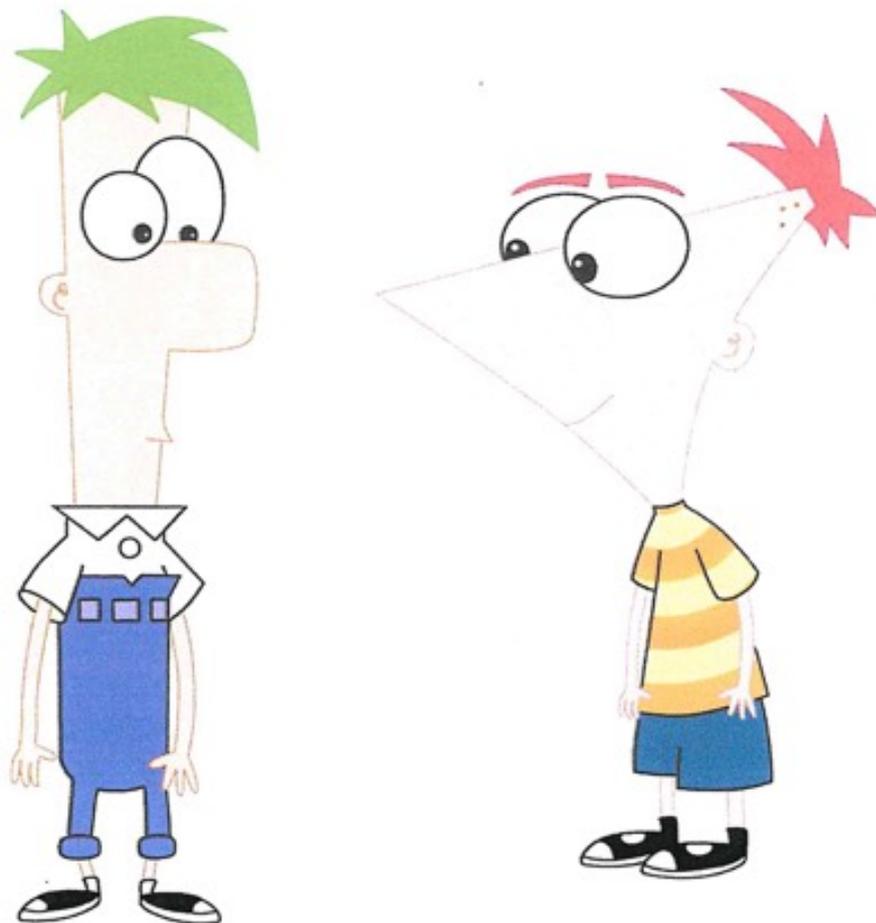


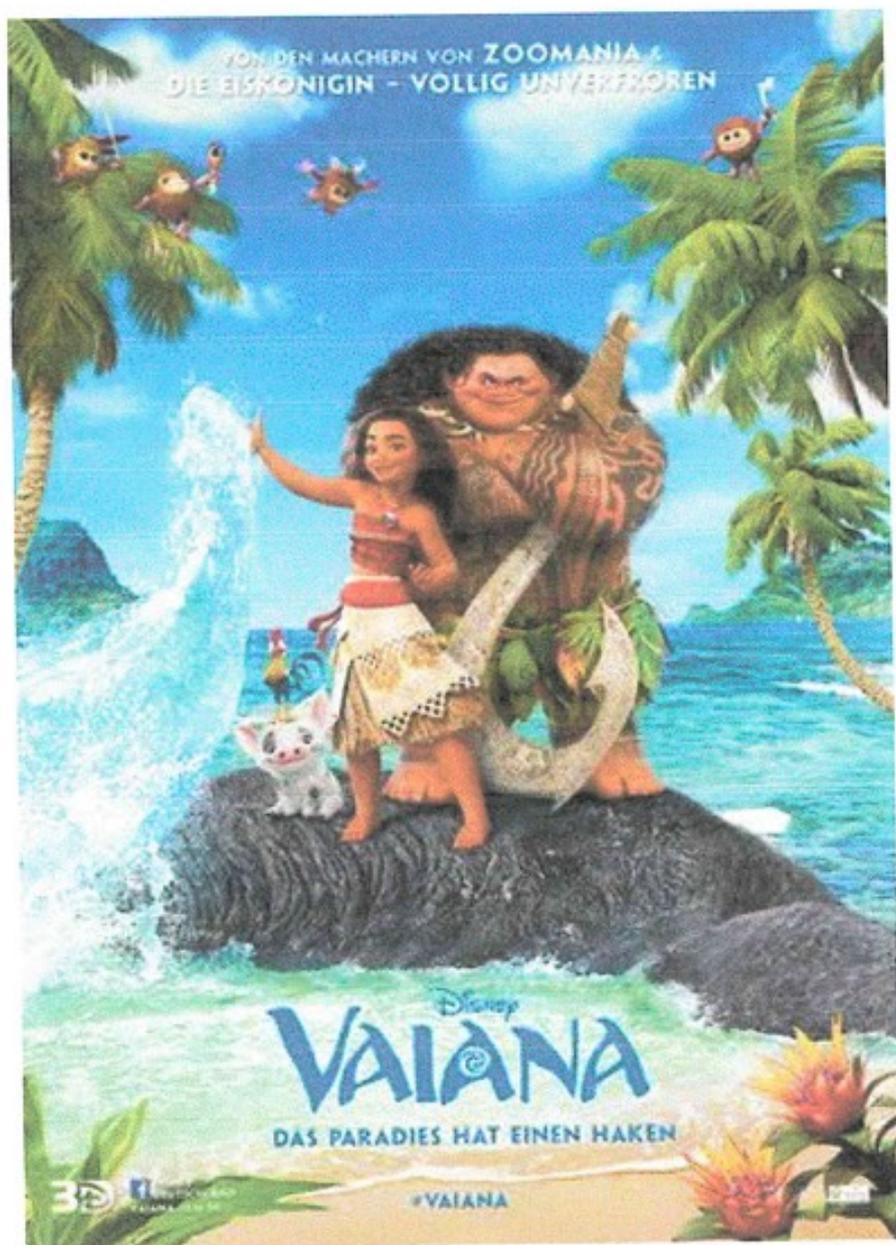




In der amerikanischen Zeichentrickserie überlegen Phineas Flynn und sein Stiefbruder Ferb Fletcher jeden Tag ihrer Sommerferien aufs Neue, was sie gegen die Langeweile tun können.

Meist stellen sie dann verrückte Sachen an, die nicht selten zum totalen Chaos führen. Ein gefundenes Fressen für Candace, die Schwester der beiden, die keine Gelegenheit auslässt, ihre Brüder bei Mama anzuschwärzen – was ihr allerdings meist misslingt. Für eine skurrile Nebenhandlung sorgt in jeder Folge Haustier Perry, ein Schnabeltier, hinter dem sich in Wahrheit ein Geheimagent namens „Agent P.“ verbirgt, der die teuflischen Pläne des gefährlichen Verbrechers Dr. Heinz Doofenshmirtz durchkreuzen muss und dabei stets gleichzeitig auch die Spuren der Aktionen von Phineas und Ferb verwischt.





VAIANA

Vor langer Zeit lebte auf einer Insel im Südpazifik die junge Vaiana, eine geborene Seefahrerin, die sich auf die Suche nach einer sagenumwobenen Insel macht. Auf ihrer Reise wird sie von ihrem Helden begleitet, dem legendären Halbgott Maui.

Der Film ist die 56. Produktion der Walt Disney Animation Studios.

Der Film erschien in Deutschland am 22. Dezember 2016

Regisseure: Ron Clements und John Musker

Titellied: "How Far I'll Go" ist ein Lied von Lin-Manuel Miranda

Altersfreigabe: für Kinder ab 0 Jahren

Im Rahmen der Oscarverleihung 2017 erhielt der Film in zwei Kategorien eine Nominierung, darunter eine als Bester Animationsfilm.

Filmbeschreibung:

Vaiana (im Original: Moana) lebt mit ihrem Stamm auf der fiktiven Insel Motunui in Polynesien. Sie ist die Tochter des Stammeshäuptlings und soll ihrem Vater einmal folgen. Eines Tages zeigt ihre Großmutter Vaiana in einer Höhle einige in Vergessenheit geratene Segelboote, die mit einer Trommel bestückt sind. Wie ihr die Zeichnungen auf den Segeln verraten, die von längst vergangenen Zeiten berichten, haben sich ihre Ahnen früher hinaus auf das Meer gewagt. Vaiana

malt sich aus, wie es gewesen sein muss, wenn sie gemeinsam singend über das Meer fahren und sich dabei nachts an den Sternen orientieren.

Die Fischer der Insel beklagen, dass sie keine Fische mehr finden. Daher will Vaiana auf das offene Meer segeln, um dort Nahrung zu finden. Seit ihrer Kindheit hat Vaiana eine ganz besondere Verbindung zum Ozean, aber bisher wagt sich keiner ihrer Stammesgenossen über das nahe Riff hinaus, das die Insel umschließt. Bei ihrem ersten Versuch begleitet sie ihr Schwein Pua, doch sie kentert. Vaiana jedoch will nicht aufgeben und nach einem weiteren Anlauf findet sie sich inmitten des Pazifiks wieder.

Von ihrer Großmutter hat Vaiana erfahren, dass ihre wie auch viele andere Inseln durch Finsternis bedroht ist, da einst der Halbgott Maui der Göttin Te Fiti ihr „Herz“, ein magisches Artefakt, gestohlen hat. Damit kann er neues Leben erschaffen. Vaiana will Maui aufspüren und nachdem sie ihn gefunden hat, kann sie ihn dazu bewegen, mit ihr zusammen das Herz zurückzubringen. Maui kann sich mittels eines magischen Hakens in verschiedene Tiere verwandeln. Vaiana und Maui segeln auf einer ereignisreichen Reise gemeinsam über den offenen Ozean, kämpfen gegen riesige Wellenberge und begegnen Meeresungeheuern. Als sie die Insel von Te Fiti erreichen, müssen sie zunächst das Vulkanmonster Te Ka bekämpfen. Vaiana erkennt in diesem Te Fiti, das sich zurückverwandelt, nachdem sie ihr das Herz einsetzt.

Als Vaiana auf ihre Insel zurückkehrt, wird sie von ihren Eltern freudig empfangen. Auf den inzwischen aus der Höhle geholten, großen Booten fahren sie mit den Dorfbewohnern gemeinsam aufs Meer.

Disney
VAIANA

AB 22. DEZEMBER IM KINO

VAIANA



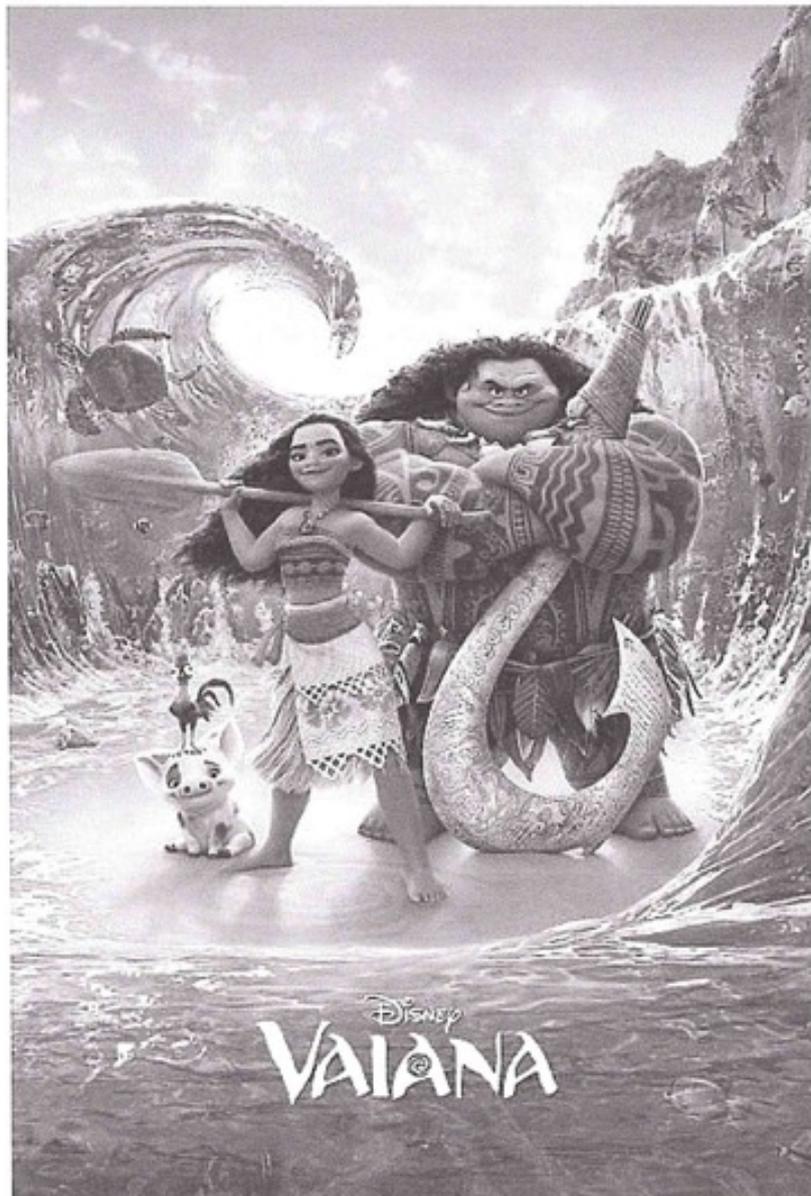
DISNEY

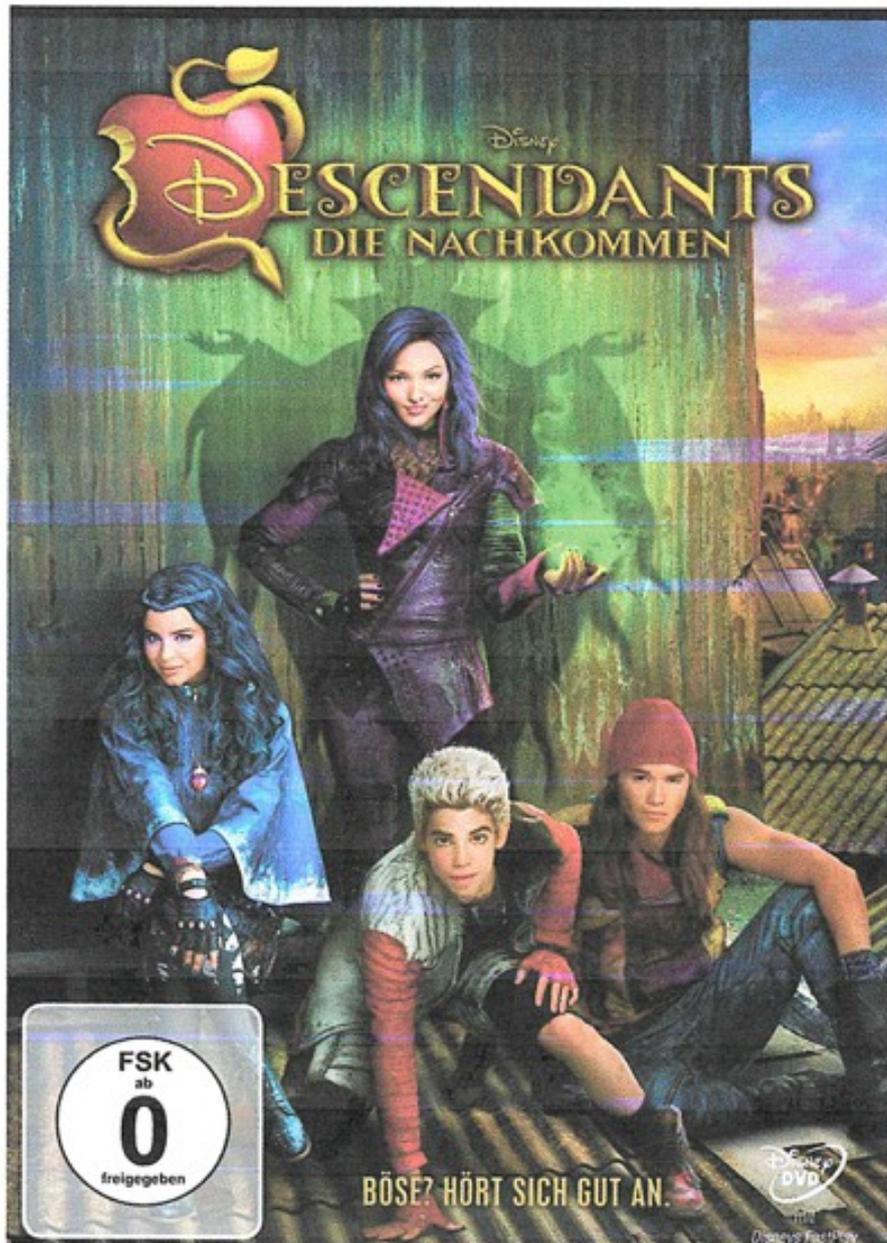
Disney
VAIANANA
AB 22. DEZEMBER IM KINO



Bewertung von Isabella:

Der Film ist sehr gut. Ich finde ihn lustig aber auch spannend. Besonders lustig und niedlich fand ich das Schweinchen von Vaiana. Das Hühnchen, das Vaiana begleitet hat, war sehr nervig aber brachte mich auch zum lachen. Ich finde Vaiana ziemlich mutig, weil sie alleine auf Hohe See fährt, ohne zu wissen was passiert. Ich finde gut, dass Lina Larissa Strahl Vaiana spricht, weil ich sie gerne mag. Ich empfehle den Film.







Film Daten

Deutscher Titel: Descendants - Die Nachkommen

Erscheinungsjahr: 2015

Länge: 112 Minuten

Altersfreigabe: 0 Jahre

Schauspieler: Mitchell Hope, Dove Cameron,
Booboo Stewart, Cameron Boyce

Regisseur: Kenny Ortega

Handlung

Nach der Heirat von dem Bied und Belle Vereinen sie alle berühmten Märchen Königreiche in die Vereinigten Staaten von Auradon und werden zu König und Königin gewählt.

Die Bösewichte und ihre Helfer wurden auf die Insel der Verlorenen verbannt. Dort sind sie von einer Barriere, die den Gebrauch von Magie verhindert, umgeben. 20 Jahre später steht die Krönung von Ben dem Sohn von Belle und dem Biest bevor. Als seine erste Amtshandlung möchte Ben den Kindern, die auf der Insel der Verlorenen groß wurden, die Chance geben, in Aurodon zu leben. Obwohl die Eltern die Idee nicht gut finden, unterstützen sie Ben. Die ausgewählten Kinder sind: Carlos Sohn von Cruella de Vil, Jay der Sohn von Jafer, Evie die Tochter der bösen Königin Grimhilde, und Mal die Tochter von Maleficent. Das Quartett verursacht gerade Unfug, bis sie durch Maleficent unterbrochen werden, die den vier die Nachricht überbringt. Sie erklärt ihnen, dass sie während des Aufenthaltes in Aurodon den magischen Zauberstab der Guten Fee stehlen sollen, damit die Bösen wieder an die Macht kommen...



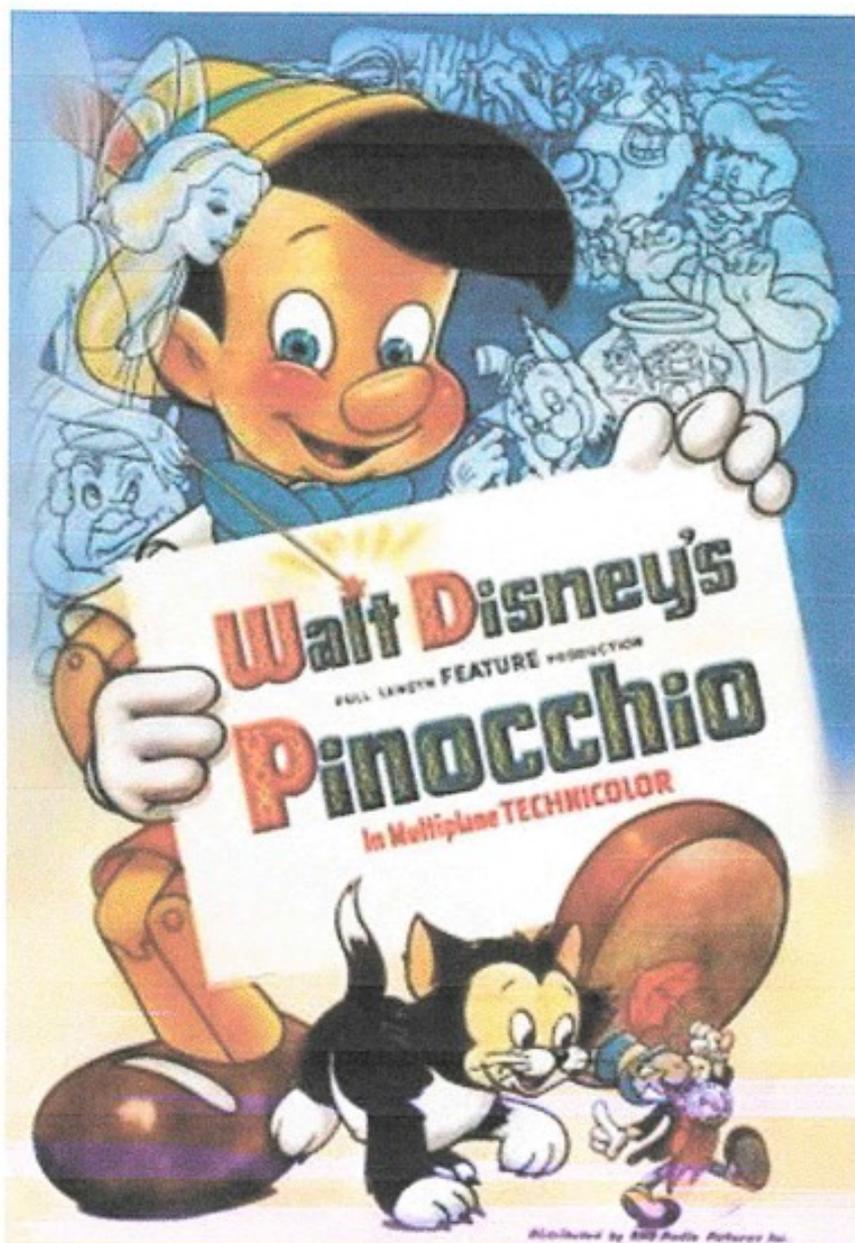
paint the world
SUPER
COLORING



paint the world
SUPER
COLORING

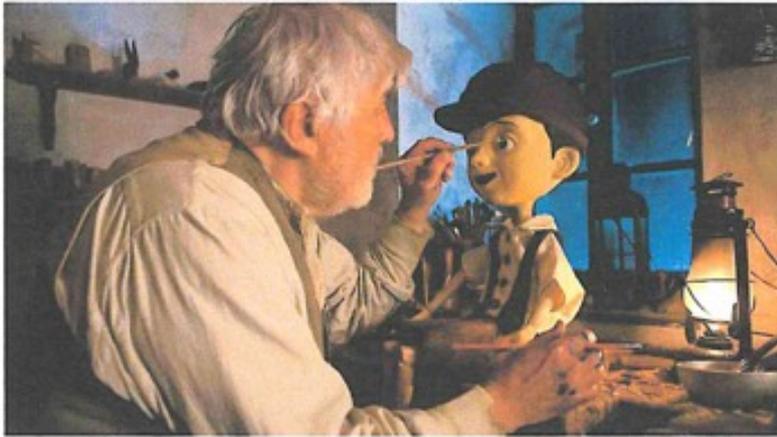


paint the world
SUPER
COLORING



SENDETERMIN Mi, 24.12.14 | 09:30 Uhr

Pinocchio (Teil 1 von 3)



Der alte Spielzeugmacher Geppetto schnitzt eine kleine Holzpuppe – und tauft sie Pinocchio. | Bild: WDR / Gökce Pehlivanoglu

Dreiteiliger Märchenfilm Deutschland 2013

Der arme, alte Geppetto staunt nicht schlecht, als die von ihm aus einem Stück Holz geschnitzte Figur plötzlich quicklebendig wird. Schnell sorgt Pinocchio im ganzen Dorf für Aufregung. Die Holzpuppe hat fast alles, was einen richtigen Jungen ausmacht. Vor allem einen gesunden Appetit und jede Menge Unsinn im Kopf. Mit der Wahrheit nimmt es Pinocchio nicht immer so genau. Doch bei jeder Lüge wird seine Nase länger und länger. Pinocchio schwänzt die Schule, rührt den Direktor des Puppentheaters, Mangiafuoco, zu Tränen und stürzt sich von einem Abenteuer in das andere. Auf einer fantastischen Reise macht Pinocchio Bekanntschaft mit Füchsin und Kater, zwei zwielichtigen Gesellen, gelangt in das märchenhafte Wunderland, wird in einen Esel verwandelt – und findet sich schließlich sogar im Bauch eines riesigen Fisches wieder. Einen Traum verfolgt er dabei mehr als jeden anderen: endlich ein richtiger Junge zu werden, ein Junge aus Fleisch und Blut.

Es gibt Geschichten, die es wert sind, weitererzählt zu werden. "Pinocchio" ist so eine. Es ist die Geschichte vom Erwachsenwerden, die jede Generation anders interpretiert. Jeder kennt die um keine Lüge verlegene und dennoch sympathische Holzfigur mit der langen Nase. Doch wie kann es überhaupt sein, dass ein Stück Holz lebendig wird, überall für Chaos sorgt, die Schule schwänzt und schließlich sogar von einem Wal verschluckt wird? Gerade in der Kombination von Animation und Realfilm liegt der besondere Reiz dieser Neuverfilmung. Die hervorragenden Schauspieler Ulrich Tukur, Sandra Hüller, Florian Lukas, Inka Friedrich, Benjamin Sadler und vor allem Mario Adorf machen aus dieser "Pinocchio"-Verfilmung etwas ganz Besonderes.



2012

Pinocchio ist eine Kinder Buch Figur
des Italienischen Autors Carlo Collodi.

Bekannt wurde Pinocchio als 1881 in einer ital. Zeitung
eine Forts Fortsetzungs geschichte mit der

Holzfigur Pinocchio erschienen.

im Jahre 1940 wurde das Buch verfilmt.

Bewertung von Lennart

Ich entleh den Filmweil. eine Holz-
figur erwacht ist und wenn er lügt kriegt

SENDETERMIN Do, 25.12.14 | 09:30 Uhr

Pinocchio (Teil 2 von 3)



Mit einer kleinen Lüge fängt alles an. | Bild: WDR/B-Walter Studios/LAVAlabs

Dreiteiliger Märchenfilm Deutschland 2013

Der arme, alte Geppetto staunt nicht schlecht, als die von ihm aus einem Stück Holz geschnitzte Figur plötzlich quicklebendig wird. Schnell sorgt Pinocchio im ganzen Dorf für Aufregung. Die Holzpuppe hat fast alles, was einen richtigen Jungen ausmacht. Vor allem einen gesunden Appetit und jede Menge Unsinn im Kopf. Mit der Wahrheit nimmt es Pinocchio nicht immer so genau. Doch bei jeder Lüge wird seine Nase länger und länger. Pinocchio schwänzt die Schule, rührt den Direktor des Puppentheaters, Mangiafuoco, zu Tränen und stürzt sich von einem Abenteuer in das andere. Auf einer fantastischen Reise macht Pinocchio Bekanntschaft mit Füchsin und Kater, zwei zwielichtigen Gesellen, gelangt in das märchenhafte Wunderland, wird in einen Esel verwandelt – und findet sich schließlich sogar im Bauch eines riesigen Fisches wieder. Einen Traum verfolgt er dabei mehr als jeden anderen: endlich ein richtiger Junge zu werden, ein Junge aus Fleisch und Blut.

Es gibt Geschichten, die es wert sind, weitererzählt zu werden. "Pinocchio" ist so eine. Es ist die Geschichte vom Erwachsenwerden, die jede Generation anders interpretiert. Jeder kennt die um keine Lüge verlegene und dennoch sympathische Holzfigur mit der langen Nase. Doch wie kann es überhaupt sein, dass ein Stück Holz lebendig wird, überall für Chaos sorgt, die Schule schwänzt und schließlich sogar von einem Wal verschluckt wird? Gerade in der Kombination von Animation und Realfilm liegt der besondere Reiz dieser Neuverfilmung. Die hervorragenden Schauspieler Ulrich Tukur, Sandra Hüller, Florian Lukas, Inka Friedrich, Benjamin Sadler und vor allem Mario Adorf machen aus dieser "Pinocchio"-Verfilmung etwas ganz Besonderes.

Im Weihnachtsprogramm 2013/2014 lief diese Verfilmung als Zweiteiler im Ersten.



color the world
SUPER
COLORING

SENDETERMIN Fr, 26.12.14 | 09:30 Uhr

Pinocchio (Teil 3 von 3)

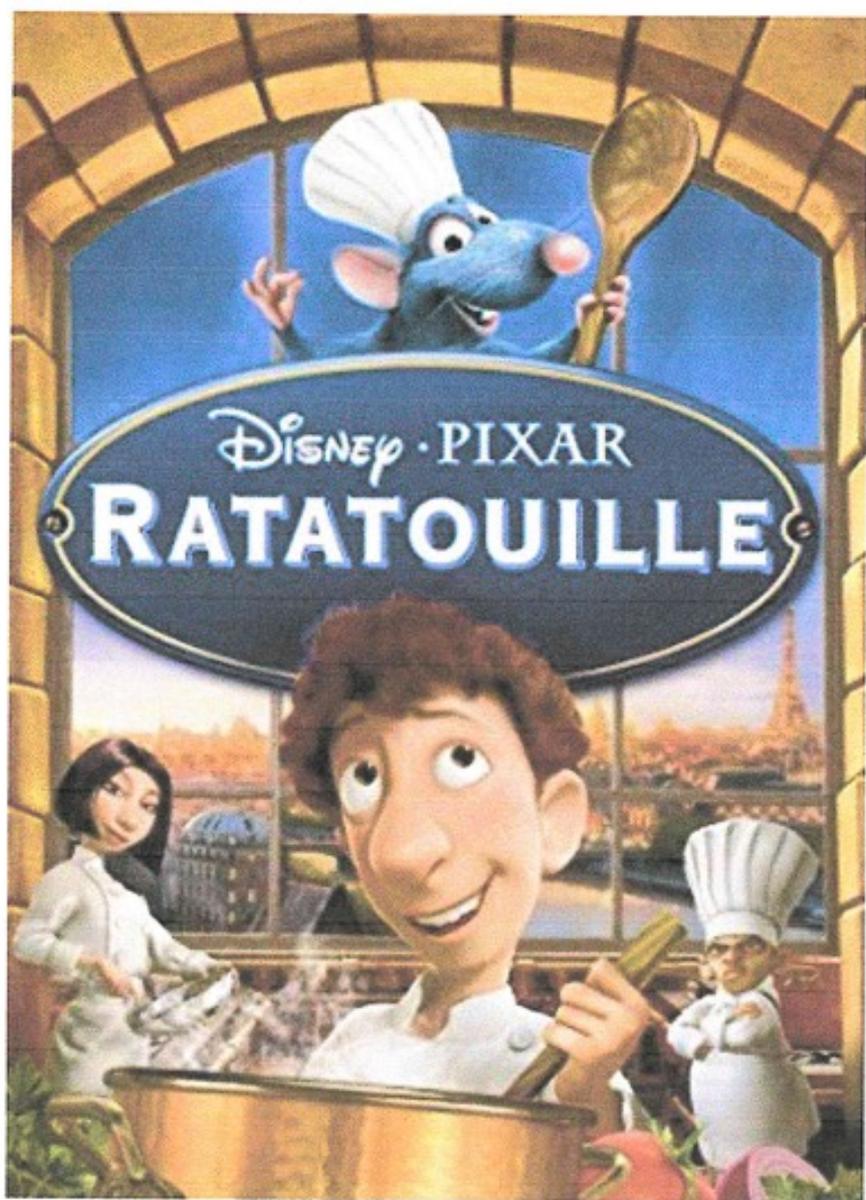


Der gutgläubige Pinocchio ist für die Füchsin eine vermeintlich leichte Beute. | Bild: WDR/B-Walter Studios/LAVAlabs

Dreiteiliger Märchenfilm Deutschland 2013

Der arme, alte Geppetto staunt nicht schlecht, als die von ihm aus einem Stück Holz geschnitzte Figur plötzlich quicklebendig wird. Schnell sorgt Pinocchio im ganzen Dorf für Aufregung. Die Holzpuppe hat fast alles, was einen richtigen Jungen ausmacht. Vor allem einen gesunden Appetit und jede Menge Unsinn im Kopf. Mit der Wahrheit nimmt es Pinocchio nicht immer so genau. Doch bei jeder Lüge wird seine Nase länger und länger. Pinocchio schwänzt die Schule, rührt den Direktor des Puppentheaters, Mangiafuoco, zu Tränen und stürzt sich von einem Abenteuer in das andere. Auf einer fantastischen Reise macht Pinocchio Bekanntschaft mit Füchsin und Kater, zwei zwielichtigen Gesellen, gelangt in das märchenhafte Wunderland, wird in einen Esel verwandelt – und findet sich schließlich sogar im Bauch eines riesigen Fisches wieder. Einen Traum verfolgt er dabei mehr als jeden anderen: endlich ein richtiger Junge zu werden, ein Junge aus Fleisch und Blut.

Es gibt Geschichten, die es wert sind, weitererzählt zu werden. "Pinocchio" ist so eine. Es ist die Geschichte vom Erwachsenwerden, die jede Generation anders interpretiert. Jeder kennt die um keine Lüge verlegene und dennoch sympathische Holzfigur mit der langen Nase. Doch wie kann es überhaupt sein, dass ein Stück Holz lebendig wird, überall für Chaos sorgt, die Schule schwänzt und schließlich sogar von einem Wal verschluckt wird? Gerade in der Kombination von Animation und Realfilm liegt der besondere Reiz dieser Neuverfilmung. Die hervorragenden Schauspieler Ulrich Tukur, Sandra Hüller, Florian Lukas, Inka Friedrich, Benjamin Sadler und vor allem Mario Adorf machen aus dieser "Pinocchio"-Verfilmung etwas ganz Besonderes.





Originaltitel: Ratatouille – Regie: Brad Bird, Jan Pinkava – Drehbuch: Brad Bird, Jim Capobianco, Jan Pinkava, Emily Cook, Kathy Greenberg, Bob Peterson – Schnitt: Darren T. Holmes – Musik: Michael Giacchino – 2007; 100 Minuten

Inhaltsangabe:

Die junge Wanderratte Rémy verfügt über einen selbst für ihresgleichen besonders feinen Geruchssinn. Weil Rémy auch Giftstoffe erkennt, lässt ihn der Familienclan am Fressen schnüffeln. Dass Rémy es ablehnt, Verrottetes aus dem Abfall zu fressen und verschiedene Nahrungsmittel der Menschen kombiniert, um ein neues Geschmackserlebnis zu kreieren, stößt bei den anderen Ratten auf Unverständnis. Bei seinen Beutezügen im Haus einer alten Frau verfolgt Rémy im Fernsehen, was der Sternekoch Auguste Gusteau empfiehlt und merkt sich die Rezepte.

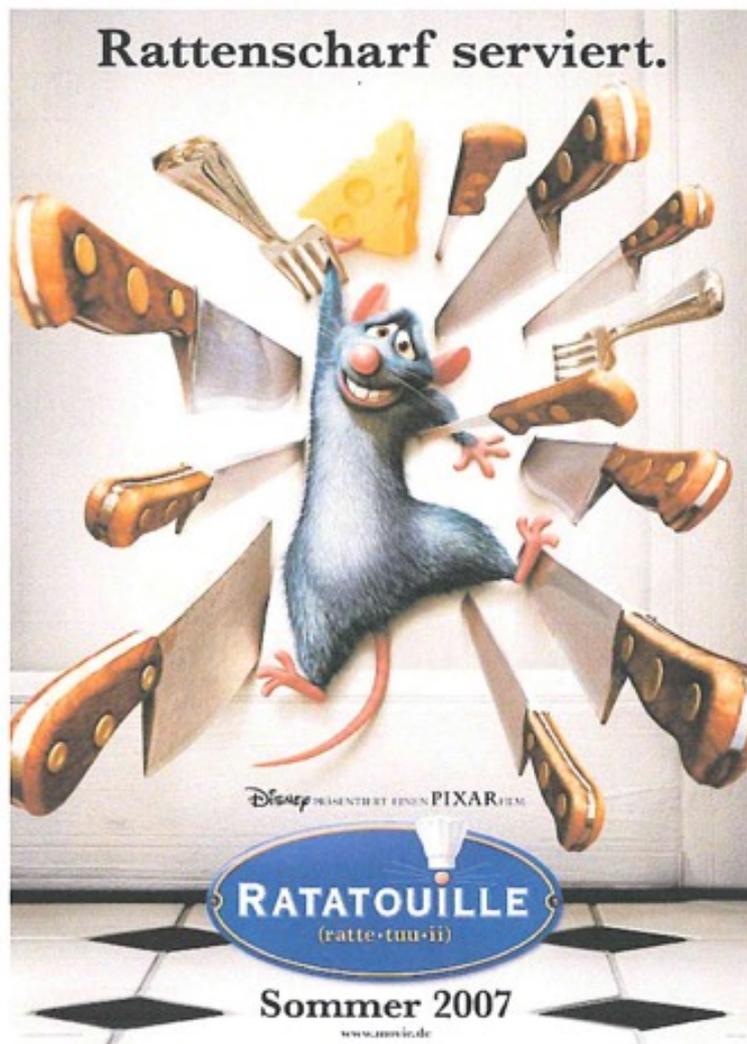
Als die alte Frau Rémy entdeckt und bei der Verfolgung auf seinen ganzen Clan aufmerksam wird, gelingt den Ratten zwar die Flucht, aber Rémy wird von seinen Angehörigen getrennt durch Abwasserkanäle gespült – und landet schließlich in der Nähe des Gourmet-Tempels in Paris, den der inzwischen verstorbene Auguste Gusteau geführt hatte.

Entsetzt beobachtet er, wie der gerade erst eingestellte Küchenjunge Alfredo Linguini eine auf dem Herd köchelnde Suppe mit ungeeigneten Zutaten ruiniert. Da kann er nicht anders: Er schreitet ein. In der Küche muss er jedoch aufpassen und flink sein, denn hier läuft er Gefahr, von einem der zahlreichen Köche und Küchenhelfer oder von Skinner, dem Chefkoch, erwischt zu werden. Unbemerkt rettet er die Suppe durch Gemüse und Gewürze, die er mit seinem Geruchssinn auswählt.

Seit Gusteaus Tod hat das Restaurant zwei Sterne verloren. Aber von der neuen Suppe sind die Gäste begeistert.



Weil alle in der Küchenmannschaft glauben, dass Linguini die Suppe verfeinerte, ordnet Skinner an, dass er am nächsten Tag erneut nach dem Rezept kochen soll. In diesem Augenblick entdeckt er die Ratte, die gerade aus dem Fenster klettern will. Er befiehlt dem Küchenjungen, sie zu töten. Linguini fährt mit der in einem Glas gefangenen Ratte zum Seine-Ufer. Dort bringt er es nicht übers Herz, das Tier, das offenbar versteht, was er sagt, ins Wasser zu werfen. Die beiden tun sich zusammen: Linguini, der keine Ahnung vom Kochen hat, will die Suppe nach Rémys Anweisungen zubereiten. Zu diesem Zweck versteckt Rémy sich unter dessen Kochmütze und dirigiert den Küchenjungen, indem er ihn links oder rechts an den Haaren zieht. Die Suppe gelingt erneut.



Skinner zieht Nachforschungen über den seltsamen Küchenjungen ein und findet heraus, dass es sich um Gusteau Sohn und Erben handelt. Offenbar weiß Linguini nichts davon. Das Testament, aus dem hervorgeht, dass Linguini der rechtmäßige Besitzer des Restaurants ist, versteckt der böse Küchenchef in seinem Schreibtisch.

Durch den Erfolg wird Linguini übermütig. Nach einem Streit wirft er Rémy hinaus. Der plündert daraufhin mit seinem Clan, den er kurz zuvor wiederfand, die Vorratsräume des Restaurants. Ausgerechnet an diesem Abend hat sich der gefürchtete Restaurantkritiker Anton Ego angesagt, der davon gehört hat, dass es in dem Restaurant neue vorzügliche kulinarische Kreationen

geben soll. Skinner und alle anderen Köche erwarten von Linguini, dass er sich etwas einfallen lässt. In seiner Verzweiflung gesteht der Junge, dass er nicht kochen kann und heimlich von einer Ratte dirigiert wurde. Angewidert verlassen alle das Gebäude, auch die Köchin Colette, die sich in Linguini verliebte und nun schwer enttäuscht ist.

Mehr wird nicht verraten...

Viel Spaß beim gucken,
wünscht euch euer
Reporter Lennart





VON DEN MACHERN VON „DIE EISKÖNIGIN – VÖLLIG UNVERFROREN“

Disney

BAYMAX

RIESIGES ROBOWABOBU



Facebook



Disney



In dem Film Baymax geht es um den Jungen Hiro Hamada, der mit seiner Tante und seinem großen Bruder in der Stadt San Fransokyo lebt.

Am Anfang des Films verdient sich Hiro mit illegalen Bot-Kämpfen sein Geld. Sein Bruder Tadashi studiert an einer technischen Universität und hat den Roboter Baymax erschaffen, der ein Gesundheitsbegleiter ist und wie ein riesiger Marshmallow aussieht. Tadashi nimmt Hiro mit zu der Universität und führt ihm Baymax vor, damit Hiro mit den Bot-Kämpfen aufhört und sich ebenfalls an der Universität bewirbt.

Um sich zu bewerben, baut Hiro ganz viele Microbots, die durch Gedankenkraft gesteuert werden können. Nach der Vorführung der Microbots an der Universität, erhält Hiro die Zusage von Professor Callaghan, dass er an der Universität angenommen wird. Am Ende des Abends bricht in der Universität ein Feuer aus, bei dem Tadashi und Professor Callaghan ums Leben kommen. Hiro ist so traurig über den Tod seines Bruders, dass er sich tagelang in seinem Zimmer einschließt.



Aus Versehen aktiviert Hiro eines Tages den Gesundheits-roboter Baymax, der alles versucht, um Hiro wieder glücklich und damit seiner Meinung nach „gesund“ zu machen. Baymax führt Hiro mit Hilfe eines der Microbots, die eigentlich alle in dem Feuer an der Universität verbrannt sind, zu einem Lagerhaus, in dem jemand massenhaft Microbots produziert. Sie

werden von einem maskierten Mann angegriffen und ergreifen die Flucht.

Da Hiro nun davon ausgeht, dass jemand, der an dem Abend des Feuers in der Universität war, seine Microbots gestohlen und somit möglicherweise Tadashis Tod verschuldet hat, setzt er alles daran denjenigen zu finden. Er baut z. B. einen Kampfanzug für Baymax und mobilisiert Tadashis Freunde Gogo Tomago, Wasabi, Honey Lemon und Fred, die er von der Universität kennt. Durch eine Weiterentwicklung von Baymax' Scan können sie den Dieb der Microbots auf einer Insel aufspüren und ein Kampf Gut gegen Böse beginnt.

Fazit: Es ist ein sehr guter und lustiger Film, in dem es um einen Jungen und einen Roboter geht. Ich kann ihn nur empfehlen und freue mich auf den zweiten Teil.





Die Unglaublichen 2

Filmdaten

Deutscher Titel: Die Unglaublichen 2
Originaltitel: Incredibles 2
Produktionsland: Vereinigte Staaten
Originalsprache: Englisch
Erscheinungsjahr: 2018
Länge: 118 min

Stab

Regie: Brad Bird
Drehbuch: Brad Bird
Produktion: John Lasseter
Musik: Michael Giacchino

Synchronisation

Sophia Bush: Vaya / Isabella Rossellini: The Ambassador
Holly Hunter: Helen Parr / Elastigirl
Craig T. Nelson: Bob Parr / Mr. Incredible
Sarah Vowell: Violetta Parr
Spencer Fox: Robert „Flash“ Parr
Samuel L. Jackson: Lucius Best / Frozone
Brad Bird: Edna „E“ Mode
Jonathan Banks: Rick Dicker
Bob Odenkirk: Winston Deavor
Catherine Keener: Evelyn Deavor
John Ratzenberger: Tunnelarbeiter





www.kostenlose-ausmalbilder.de

Lenni's Lachparade

Ich wollte
Spiderman
anrufen, aber
er hatte kein
Netz! 

Wie viele Lingshänge
macht Chuck Norris?
Alle

Was heißt Oma
auf Chinesisch?
"Kann kaum kauen!"

Wie nennt man ein
Helles Männchen?
Hellmut

Wie heißt ein chinesischer
Bergsteiger? Hing-am-Hang.

"LOOOO" Pikachu,
Donnerblitz!!
Alter, hast du
grade mein Hamster
an die Steckdose
geworfen?!

Wo mit Backen
Schlumpfe?
mit Gargo-Mehl

